

## B E S C H L U S S

aus der 1. Sitzung  
des Bau-, Landwirtschafts-, Umwelt- und Verkehrsausschusses  
am Mittwoch, 21.02.2024

---

### öffentliche Tagesordnungspunkte

**5. Antrag FW, SPD, FDP, Aufstellung eines Bebauungsplanes in Weickartshain** **VL-21/2024**

Herr Ausschussvorsitzender Kreuder übergibt zur Erläuterung der Vorlage das Wort an Herrn Stadtverordneten Trüller. Herr Trüller erklärt, dass es sich bei diesem Antrag nicht um einen Bauantrag handelt, Ziel des Antrags ist die Schaffung eines Bebauungsplanes zur Herstellung einer Rechtssicherheit für spätere Bauvorhaben. Er bezieht sich dabei auf die Schaffung eines neuen Jugendraums und eventuelle Anbauten an das Dorfgemeinschaftshaus. In der Unterbringung des Jugendraums in die Räumlichkeiten eines kirchlichen Gebäudes sieht Herr Trüller nur eine Lösung auf Zeit.

Herrn Bürgermeister Schlosser fehlt der Sinn und Zweck der Vorlage, für einen Anbau an das DGH wird kein B-Plan benötigt. Er verweist auf die Kosten die die Erstellung eines B-Plans verursacht und beziffert diese auf ca. 40.000€ zzgl. 10.000€ für einen artenschutzrechtlichen Fachbeitrag und weitere noch nicht absehbare Kosten in unbekannter Höhe. Weiter gibt Herr Schlosser die Dauer bis zur Aufstellung des B-Planes von zwei Jahren zu bedenken.

Als Alternative stellt Herr Schlosser eine von der Verwaltung erarbeitete Variante zum Umbau des DGH vor, welche ebenfalls die Problematik der Duschen und Umkleiden des FC Weickartshain und die Erneuerung der Heizungsanlage im DGH berücksichtigt. So sollen die Umkleiden und Duschen in einen Anbau am Sportlerheim untergebracht werden. Die bisher dafür vorgesehenen Räume im DGH können demnach der Jugend zur Verfügung gestellt werden und bieten mit Sicht auf die Erneuerung der Heizungsanlage, Platz für ein Pelletlager. Die Errichtung eines freistehenden Jugendraums würde eine weitere städtische Liegenschaft, zu der schon sehr großen Anzahl an Liegenschaft bedeuten.

Im Verlauf verlassen die antragstellenden Parteien zu einer 15-minütigen Besprechungspause den Sitzungssaal.

Herr Stadtverordneter Ebenhöf sieht die von Herrn Schlosser aufgerufenen Kosten für die Erstellung eines B-Planes zu hoch und verweist auf deutlich geringere Kosten. Zum Vergleich der beiden Varianten bittet Herr Ebenhöf um Konkretisierung und Gegenüberstellung der Zahlen für die Varianten B-Plan und Um-/Anbau bis zur nächsten BLUV Sitzung. Weiter weist Herr Ebenhöf auf den aus seiner Sicht zu kleinen Anbau am Sportlerheim hin und bittet bei der Gegenüberstellung die Mindestgrößen für Sanitäreanlagen zu beachten. Auch gibt Herr Ebenhöf zu bedenken, dass der Fluchtweg des DGH dann durch den Jugendraum laufe und den Jugendlichen somit permanent lediglich ein Durchgangsraum zur Verfügung stünde.

In der Folge wird die Vorlage zurückgestellt und Herr Schlosser lässt durch die Verwaltung unter Einbeziehung eines Architekturbüros die Varianten vergleichen.

### Beschluss:

Der Magistrat wird beauftragt, die Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Gelände „Auf dem Steinbusch“ und „Vor dem Steinbusch“ in der Gemarkung Weickartshain in Auftrag zu geben. Es handelt sich hier um die Grundstücke Flur 1, Nummern 122, 123 und 261. Sollte es sich im Rahmen der Erstellung des Bebauungsplans erweisen, dass es sinnvoll ist, weitere Flurstücke in diesem Areal mit zu beplanen, so können diese in diesen Antrag einbezogen werden.

Abstimmungsergebnis:  
Zurückverwiesen